

Kraks und Ritterorden

Die Kreuzzüge ließen eine Reihe neuartiger christlicher Orden entstehen, die sogenannten Ritterorden, die klösterliche und ritterliche Lebensform miteinander zu vereinbaren suchten. Wieso entstanden diese Orden? Welche Aufgaben erfüllten sie? Und was sind eigentlichs Kraks?

Basiswissentext:

Gesichert wurden die Kreuzfahrerstaaten durch große Festungen, sogenannte Kraks (Kreuzfahrerburgen), und in starkem Maße durch neu gegründete Ritterorden. Die wichtigsten waren der [Johanniterorden](#), der [Templerorden](#) und der [Deutsche Orden](#). Ihre Ziele waren der Schutz, die Sicherheit und die Krankenpflege der Pilger und der Schutz der Kreuzfahrerstaaten. Dabei befehligten sie die großen Kreuzritterfestungen wie beispielsweise [Krak des Chevaliers](#) und [Kerak](#), siehe auch [Fotostrecke](#) unten. Sie bildeten ein stehendes Heer. Die Zahl der Ritter war immer zu gering, zwar kamen regelmäßig Ritter und teils auch Siedler über See, aber die Rückkehrerzahlen waren hoch.

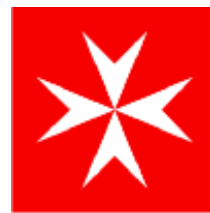
Solange die islamische Umwelt gespalten war, war die von ihr für die Kreuzfahrerstaaten ausgehende Bedrohung allerdings noch beherrschbar.

Nach dem Untergang der Kreuzfahrerstaaten im Nahen Osten verlagerten die Ritterorden den Ort ihrer Tätigkeit. Die Johanniter verlegten ihren Sitz zunächst nach [Rhodos](#), nachdem sie dort 1522 durch die Osmanen vertrieben worden waren, nach [Malta](#). Deshalb sind sie auch als "Malteser" bekannt. Der Malteserorden ist heute noch im Krankenwesen und im Katastrophenschutz tätig.

Der Deutsche Orden gründete an der Ostsee einen eigenen Staat ([Karte](#)), die Templer wurden wegen ihres Reichtums – sie hatten das Bankwesen stark

Link:

[Audio Kraks und Ritterorden](#) 02:00 min, 469 KB



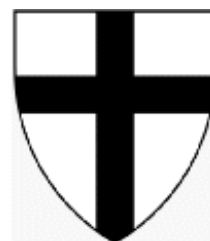
Johanniterkreuz oder Malteserkreuz

[Bildnachweis](#)



Templerkreuz

[Bildnachweis](#)



Wappenschild des Deutschen Ordens

[Bildnachweis](#)

entwickelt, u. a. um den Pilgern die bargeldlose Reise ins Heilige Land zu ermöglichen – und wegen ihrer enormen Macht von der Inquisition verfolgt, vom französischen König enteignet und entmachtet und von Papst Clemens V. aufgehoben.

Der Deutsche Orden und der Johanniterorden bzw. die Malteser sind heute noch aktiv, vor allem sozial.

Bildergalerie / Fotostrecke

Alle Bilder: Geschichtszentrum

Bild 1: Kreuzritterfestung Kerak in Jordanien

Bild 2: Buckelquadern von Kerak

Bild 3: Mauern der Kreuzritterfestung Belfort. Beachte die Größe der Mauerquadern.

Bild 4: Kreuzritterfestung Belfort oberhalb des Jordan, südlich des Sees Genezareth

Bild 5: Kreuzritterfestung Krak des Chevaliers zwischen Homs und Tartus, Syrien

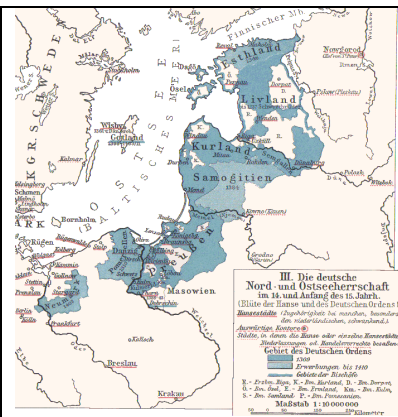
Bild 6: Burg des Emirs von Aleppo, Syrien

Aufgaben:

Basisaufgabe: Notiere:

- 1 – Welche Ritterorden werden genannt?
- 2 – Was unterscheidet diese Orden von bisherigen Orden?
- 3 – Welche Aufgaben erfüllten sie?
- 4 – Wohin verlegten sie ihr Tätigkeitsfeld nach dem Ende der Kreuzzüge im Nahen Osten?

© geschichtszentrum.de



Staat des Deutschen Ordens
1410, NACH der Zeit der
Kreuzzüge.

[Bildnachweis und
Vergrößerung](#)

Links:

[Homepage des
Deutschen Ordens](#)

[Homepage des
Johanniterordens](#)